

Archaeologisches Institut  
des Deutschen Reiches

Berlin W. 50, den 18. August 1925.  
Ansbacher Str. 46  
Telefon: Steinplatz 3967

Tgb.-Nr. 1572 25.

Herrn

Dr. W.H. Schuchhardt,

A t h e n  
Archäologisches Institut  
Phidiasstr. 1.

Lieber Herr Schuchhardt!

Heute noch eine Bitte, die aber nicht eilig ist. Ich würde mir, wenn ich im Oktober in Athen bin, gerne das wissenschaftliche Material aus dem Nachlass von Struck, das sich im Institut befindet, ansehen. Struck hatte ja die Absicht, allmählich systematisch die byzantinischen und mittelalterlichen Bauten Griechenlands zu publizieren. Es liegt mir namentlich daran zu wissen, ob sich Photographien und evtl. Planskizzen der Mauern von Saloniki und von Schloss Chlemutzi darunter befinden. Die einen kämen in Betracht, weil Wrede das Material ausnutzen könnte, die anderen, weil zwei jüngere Kunsthistoriker, die im Frühjahr in Griechenland waren, Dr. Middeldorf und Dr. Meyer, Lust hätten, sich der Aufnahme von Chlemutzi und anderer griechischer Ruinen anzunehmen.

Mit herzlichen Grüßen

Jhr

J. Rodenwaldt

Doxterweg 61/4  
1. IX. 1925